



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 01.02. bis 02.02.2023

Kriminalitätslage:

Diebstahl von Kennzeichen

Wie der Polizei am 01.02.2023 um 18.11 Uhr angezeigt wurde, haben unbekannte Täter in der Belziger Straße in Dobien von einem Pkw Opel die Kennzeichen entwendet. Festgestellt wurde der Diebstahl am 01.02.2023 um 07.00 Uhr, könnte aber mehrere Wochen zurückliegen. Das Fahrzeug war auf einem umfriedeten Grundstück abgestellt.

Unbekannte drangen in Praxen ein

In Kleinwittenberg drangen unbekannte Täter gewaltsam in die Räumlichkeiten zweier Praxen ein und öffneten mehrere Schränke und durchwühlten diese teilweise. In einer Praxis sei Bargeld von mehreren hundert Euro entwendet worden. Bemerkt wurden die Einbrüche am 02.02.2023 um 05.04 Uhr und um 07.49 Uhr.

Am 02.02.2023 um 06.00 Uhr wurde festgestellt, dass ebenfalls in eine Praxis in der Wittenberger Innenstadt gewaltsam eingedrungen wurde. Hier ist noch nicht bekannt, ob etwas entwendet wurde.

In Kindertagesstätte eingedrungen

Im Tatzeitraum vom 01.02.2023 / 22.00 Uhr bis zum 02.02.2023 / 06.00 Uhr drangen unbekannte Täter gewaltsam in eine Kindertagesstätte in Kleinwittenberg ein. Dabei wurden diverse Schränke geöffnet und durchwühlt. Nach Angaben der Anzeigenerstatterin sei jedoch nichts entwendet worden. Der Sachschaden soll sich im mittleren dreistelligen Bereich belaufen.

Unbekannte drangen in Büro einer Firma ein

Unbekannte Täter drangen in der Nacht zum Donnerstag gewaltsam in das Büro einer Firma in Kleinwittenberg ein. Hier wurden ein Schreibtischschrank sowie ein Schrank durchwühlt. Auch hier soll es zu keinem Stehlschaden gekommen sein.

Verkehrslage:

Verkehrsunfälle mit leicht verletzten Personen

Eigenen Angaben zufolge beabsichtigte ein 41-jähriger Lkw-Fahrer am 01.02.2023 um 11.40 Uhr die Lieferausfahrt eines Einkaufsmarktes in der Kemberger Straße in Bad Schmiedeberg in Richtung Pretzscher Allee zu verlassen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem vorfahrtberechtigten 64-jährigen Radfahrer, welcher aus Richtung des Einkaufsmarktes in

Richtung Pretzscher Allee fuhr. Er versuchte noch, dem Lkw auszuweichen. Der Radfahrer kam in der Folge zu Fall und verletzte sich leicht. Eine medizinische Versorgung vor Ort wurde abgelehnt.

Der 35-jährige Fahrer eines Seat befuhr am 01.02.2023 um 16.20 Uhr in Oranienbaum die Dessauer Straße aus Richtung Dessau kommend in Richtung Ortsmitte. In Höhe der Tankstelle sei er eingeschlafen und in Höhe der Weststraße in den Gegenverkehr geraten, wo es zum Zusammenstoß mit einem Transporter kam, dessen 59-jähriger Fahrer noch versuchte, auszuweichen. Der Seat-Fahrer drehte sich in der Folge und kam am Straßenrand zum Stehen. Der Transporter überfuhr ein Verkehrszeichen und kam ebenfalls am Straßenrand zum Stillstand. Der 35-Jährige wurde leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Gegen ihn wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet. Zudem wurde der Führerschein sichergestellt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Sie waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

Wildunfälle

Am 01.02.2023 befuhr ein 20-jähriger Seat-Fahrer um 18.20 Uhr in Wittenberg die Hafenbrücke aus Richtung Dessauer Ring kommend in Richtung Dobschützstraße. Circa hundert Meter hinter der Lichtsignalanlage wechselte plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn. In der weiteren Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh entfernte sich anschließend in unbekannte Richtung.

Um 22.22 Uhr befuhr ein 60-jähriger Transporter-Fahrer die K 2011 aus Richtung Thießen kommend in Richtung Mochau. Circa hundert Meter vor Mochau kreuzte plötzlich ein Reh die Fahrbahn von rechts nach links. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier. Während letzteres am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Der 51-jährige Fahrer eines Daimler-Benz befuhr am 02.02.2023 um 07.20 Uhr die Lukoer Straße aus Richtung Thießen kommend in Richtung Luko. Circa 700 Meter hinter der Ortslage Thießen kam es zur Kollision mit einem Reh, welches von links nach rechts über die Fahrbahn wechselte. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Das Tier überlebte den Unfall nicht.

Gegen Zaun gestoßen

Nach eigenen Angaben befuhr der 56-jährige Fahrer eines VW am 02.02.2023 um 07.55 Uhr in Wittenberg die Berliner Straße aus Richtung Amtsgericht kommend in Richtung Juristenstraße. In einer leichten Linkskurve geriet er ins Schleudern und stieß mit seinem Heck gegen einen dortigen Zaun. Dabei wurden zwei Zaunfelder aus der Verankerung gerissen. Am Fahrzeug entstand ebenfalls Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Sonstiges:

Umgestürzter Baum

Am 01.02.2023 wurde der Polizei um 16.43 Uhr ein umgefallener Baum auf der B 187 circa 300 Meter vor Listerfehrda aus Richtung Jessen kommend gemeldet. Beim Eintreffen der Beamten am Einsatzort wurde der Baum bereits durch Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren Elster und Listerfehrda beraumt. Zusätzlich wurde ein weiterer Baum, welcher drohte umzufallen, durch die Kameraden gefällt.

Umgestürzte Bauzäune

Um 16.50 Uhr wurde ein umgestürzter Bauzaun in der Jessener Nordstraße gemeldet. Wie sich herausstellte, war der Bauzaun in seiner ganzen Länge (circa 15 Meter) durch eine Windböe auf den dortigen Fußweg gestürzt. Dieser stellte

jedoch keine unmittelbare Gefahr dar.

Am 02.02.2023 ging um 04.20 Uhr bei der Polizei die Meldung ein, dass ein Bauzaun in der Rosa-Luxemburg-Straße in Gräfenhainichen schräg an der Straße steht. Die Beamten stellten am Ereignisort einen mittlerweile durch den Wind umgestürzten Bauzaun fest, welcher einen Teil der Fahrbahn blockierte. Durch das Wegziehen des Zaunes neben die Fahrbahn, wurde das Hindernis beseitigt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de